

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in	Alfred Lobers
	Telefon (0202)	563 6169
	Fax (0202)	563 8032
	E-Mail	alfred.lobers@stadt.wuppertal.de
	Datum:	28.02.2008
	Drucks.-Nr.:	VO/0139/08/1-A öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
05.03.2008	Hauptausschuss	Entgegennahme o. B.
10.03.2008	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.
Beantwortung der Anfrage WestLB - Konsequenzen für die Stadt VO/0139/08 der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN		

Grund der Vorlage

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Beschlussvorschlag

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

Unterschrift

Dr. Slawig

Beantwortung

Die Antworten der Verwaltung sind kursiv gedruckt.

1. Welche Konsequenzen aus der Krise der WestLB sind konkret für die Stadtparkasse Wuppertal, die Stadt Wuppertal und den Landschaftsverband Rheinland zu befürchten?

Die Stadtparkasse Wuppertal hat im Rahmen ihrer Miteigentümerschaft an der WestLB für einen Teilbetrag von rd. 16 Mio. Euro eine Deckungszusage abgegeben

und in dieser Höhe eine Rückstellung gebildet. Insoweit vermindert sich der Gewinn der Stadtparkasse.

Die Belastung des Landschaftsverbandes Rheinland aus der Deckungszusage im Rahmen seiner Miteigentümerschaft wird nach eigenen Angaben rd. 120 Mio. Euro betragen.

2. Welche Auswirkungen auf den städtischen Haushalt sind zu erwarten?

Aus der Rückstellung bei der Stadtparkasse Wuppertal wird die von der Stadtparkasse zu zahlende Gewerbesteuer um rd. 3 Mio. Euro gemindert.

Aus der Mehrbelastung des Landschaftsverbandes können sich Auswirkungen auf die von der Stadt zu zahlende Landschaftsumlage ergeben. Ob und in welcher Höhe dies sein wird, steht z.Z. noch nicht fest, weil der Landschaftsverband noch keine Entscheidung getroffen hat, wie sein Beitrag zur Stützung der WestLB finanziert werden soll.

Ob sich aufgrund der Mehrbelastung des Landes Auswirkungen auf den städtischen Haushalt ergeben, kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden.